

Gegeißelt durch Worte  
Gefangener der Zeit  
Mit Tusche und Feder  
Bin ich Freund und Feind

Die Nächte sind Tage  
Und Stunden ein Jahr  
Zerfressen von Stille  
Weiß nicht wer ich war

Der Mond ist unsre Sonne  
Die Nacht ist unser Tag  
Ich weiß ich bin:  
Ein Gefangener meiner selbst

Sie jagen in Rudeln  
Fernab von Menschen  
Im Dickicht der Wälder  
Sind sie kaum zu sehn

Mit Einbruch der Nächte  
Kommt ihre Wiederkehr  
Mit Einbruch der Nächte  
Sind Schreie zu hören

Noch lang nicht am Ende  
Wort für Wort ein Fluch  
Schließ ich ein Kapitel  
Folgt das nächste Buch

So bleib ich gefangen  
Kann dem nicht entfliehn  
Ich wünscht doch ich könnte  
Mit den Wölfen ziehn